

## 1. Beschreibung und Anwendungsbereich

PC<sup>®</sup> 78 ist ein werkmäßig hergestellter Deckputz auf der Basis einer verseifungsbeständigen Kunstharzdispersion und feingemahlene Marmors.

Der fertig gemischte Oberputz PC<sup>®</sup> 78 wird auf tragfähigen und stabilen Untergrund, wie z.B. auf den Grundputz PC<sup>®</sup> 164, aufgetragen.

Je nach Art der Oberflächenbehandlung erreicht man diverse Putzstrukturen.



## 2. Verarbeitung

### 2.1 Vorbehandlung des Untergrundes

Vor dem Aufbringen des Oberputzes PC<sup>®</sup> 78 muß der Untergrund trocken, frei von Staub, Schmutz usw. sein.

### 2.2 Vorbereitung des Produktes und Verarbeitungstechnik

PC<sup>®</sup> 78 ist gebrauchsfertig und wird vor der Verarbeitung aufgemischt.

Oberputz PC<sup>®</sup> 78 kann je nach Temperatur und Luftfeuchtigkeit vom Moment der Applikation an während 15 – 20 Minuten strukturiert werden. Das Material ist vor der Verarbeitung gut durchzurühren. Eine Anpassung der Viskosität kann durch Zugabe von wenig Wasser erreicht werden.

Der Oberputz PC<sup>®</sup> 78 wird mit der rostfreien Stahltraufel in 1 1/2-facher Kornstärke aufgetragen oder mit geeigneten Spritzgeräten appliziert. Für die Strukturierung kann eine Holz- oder Kunststoffscheibe eingesetzt werden.

### 2.3 Reinigung der Werkzeuge

Nach Beendigung der Arbeiten sind die Werkzeuge mit Wasser zu reinigen. Der trockene PC<sup>®</sup> 78 kann mit Lösungsmitteln entfernt werden. Bauelemente (Fenster, Türen etc.) können nicht mit Lösungsmitteln gereinigt werden und sind mit z.B. Selbstklebeband zu schützen.

### 2.4 Einschränkungen und Vorsichtsmaßnahmen

Für die Verarbeitung des Oberputzes PC<sup>®</sup> 78 dürfen nur rostfreie Werkzeuge oder Geräte verwendet werden.

Die zu verputzenden Flächen müssen während und unmittelbar nach der Arbeitsausführung vor starkem Wind, Sonneneinstrahlung und Schlagregen geschützt werden. Sämtliche Konstruktionsdetails sind so auszubilden, dass eine nachträgliche Feuchtigkeitshinterwanderung der Putzfläche nicht erfolgen kann.

### 2.5 Sicherheitshinweise

Alle Sicherheitsdatenblätter (MSDS) stehen zur Verfügung. Sie sollen dem Kunden den sicheren Umgang mit den Produkten und deren korrekte Entsorgung erleichtern.



### 3. Lieferform und Lagerung

Gebinde mit 25 kg (Nettoinhalt)

- In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.
- Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen.
- Vor Frost schützen.

### 4. Verbrauch

Je nach Untergrund und Materialbeschaffenheit

Körnung 0,5 mm: ca. 1,0 – 1,5 kg/m<sup>2</sup>  
 Körnung 1,0 mm: ca. 1,0 – 1,5 kg/m<sup>2</sup>  
 Körnung 1,5 mm: ca. 1,7 – 2,2 kg/m<sup>2</sup>  
 Körnung 2,0 mm: ca. 2,5 – 3,2 kg/m<sup>2</sup>  
 Körnung 3,0 mm: ca. 3,7 – 4,5 kg/m<sup>2</sup>  
 Körnung 4,0 mm: ca. 4,8 – 5,8 kg/m<sup>2</sup>  
 Körnung 5,0 mm: ca. 5,5 – 6,5 kg/m<sup>2</sup>

Diese Mengen sind als Richtwerte zu betrachten; sie hängen ab von der Untergrundbeschaffenheit, der Verarbeitungstechnik sowie den Baustellenbedingungen usw.

### 5. Kenndaten

Typ	Deckputz
Basis	Copolymer aus Vinylacetat, Vinylchlorid und Ethylen, sowie Calcit-Sanden und weiteren Hilfsstoffen
Konsistenz	pastös
Anwendungstemperatur	- 10 °C bis + 50 °C
Verarbeitungstemperatur (Luft + Untergrund)	+ 5 °C bis + 25 °C
Verarbeitungszeit	15 – 20 Min. (Oberfläche)
Antrocknungszeit	zw. 20 Min. und einigen Stunden (je nach Feuchtebelastung)
Austrocknungszeit	ca. 24 – 72 Stunden abhängig von Baufeuchte
Dichte	ca. 1.70 kg/dm <sup>3</sup>
Farbe	naturweiß
Wasserdampfdiffusionswiderstandszahl	μ = 150
Wasserlöslichkeit	unlöslich nach dem vollständigen Trocknen
Lösungsmittel	keine
Brandverhalten (EN 13501-1)	–
Brandverhalten (DIN 4102-1)	–
VOC	frei
Giscode	–

Die von uns angegebenen physikalischen Eigenschaften sind Durchschnittswerte, die im Werk gemessen wurden. Diese Werte können durch ungenügende Mischung, die Verlegeart, die Schichtdicke sowie atmosphärische Bedingungen während und nach der Verlegung, insbesondere Temperatur, Luftfeuchtigkeit, Sonneneinstrahlung, Wind usw. beeinflusst werden. Dies bezieht sich vor allem auf die Trocknungszeiten.

Weitere Informationen finden Sie in unseren Technischen Datenblättern (TDS). Unsere Haftung und Verantwortung werden ausschließlich durch unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGBs) bestimmt und werden weder durch die Aussage unserer technischen Unterlagen, noch durch die Beratungen unseres technischen Außendienstes erweitert.